

Antrag auf Bewilligung zur Benützung von Straßen zu verkehrsfremden Zwecken nach § 82 Straßenverkehrsordnung 1960 i.d.g.F.

Formular mit angeschlossenem Informationsblatt

☐ Antragsteller/in ist/sind eine/mehrere natürliche Person/en		
Familienname/Nachname	Vorname	
Straße und Hausnummer		
PLZ	Ort	
Telefonnummer	E-Mail-Adresse	
releionnummer	E-Mail-Adresse	
☐ Antragsteller/in ist eine juristische Perso	n oder eine Personengesellschaft	
Name der Firma/Bezeichnung		
Name des Vereines	ZVR-Nr.	
Name des vereines	ZVN-IVI.	
Sitz der Firma/ des Vereines - Straße und Hausnummer		
PLZ	Ort	
Telefonnummer	E-Mail-Adresse	

Daten der befugten Vertreterin/des befugten Vertreters				
Familienname/Nachnam	ie	Vorname		
Straße und Hausnumme	er			
PLZ		Ort		
Telefonnummer		E-Mail-Adres	se	
Detaillierte Beschreibu	ing der verkehrsfremder	Verwendung de	r Verkehrsfläche	
Art der Verwendung (z.E Informationsveranstaltur	_	onskampagne, Dui	rchführung eines Marktes,	
Veranstaltungsort				
Benötigte Verkehrsfläche in m²				
Aufbaubeginn		Aufbauende		
Datum	Uhrzeit	Datum	Uhrzeit	
Veranstaltungsbeginn \		Veranstaltungsende		
Datum	Uhrzeit	Datum	Uhrzeit	
Abbaubeginn		Abbau Ende		
Datum	Uhrzeit	Datum	Uhrzeit	

(z.B. Zelteinrichtung 3x3 usw):		n, Marktstand 3x4r	m, Biertischgarnitur 2x3m
Finden im Zuge der Verwendung der öffentlichen Verkehrsfläche Tätigkeiten statt, die auf einen Erwerb abzielen (z.B. Verkauf von Waren, Verkauf von Speisen und Getränken usw.)?			
ja	nein		
Werden vor Ort Speisen	zubereitet?		
ja	nein		
Wie erfolgt die Zubereitung der Speisen?			
mit elektrischer Ene	rgie		
mit Flüssiggas. Angabe der Gasemenge vor Ort in kg			
Ist für die Zulieferung ur erforderlich?	nd den Abtransport der Eir	nrichtungen die Zu	fahrt von Kraftfahrzeugen
ja	ja nein		
Art des KFZ	Kennzeichen	hzG	Abmessung
Zulieferung	l	Abholung	l
Datum	Uhrzeit	Datum	Uhrzeit
	ı	1	

Danahusih	ana mana ala la costa		
Beschreibung des Pro	grammabiauts		
Darlegung der beantra	gten Maßnahme(n)		
	er verkehrsfremden Verwe		
	r.B. Straßensperren, Anor		
Parkverbote, verkenrsu	mleitungen, Änderung des	s Linienbus-Kurses	s) eriorderiich?
ja	nein		
Erforderliche Verkehrsm	aßnahme/n		
Beginn der Maßnahme		Ende der Maßnal	hme
Datum	Uhrzeit	Datum	Uhrzeit
let eine Verkehreumleitu	una orfordorligh?		
Ist eine Verkehrsumleitung erforderlich?			
ja	nein		
Sind im Veranstaltungsbereich Bushaltestellen vorhanden?			
ja	nein		
,	-		

Verantwortliche Person im Sinne des § 82 StVO 1	960		
Diese Person hat über die gesamte Dauer der verkehrsfremden Verwendung der öffentlichen			
Verkehrsfläche rund um die Uhr erreichbar zu sein	nionomonia no mondang don ono miono.		
Familienname/Nachname	Vorname		
Straße und Hausnummer			
PLZ	Ort		
Telefonnummer	E-Mail-Adresse		
Beilagen			
Dem Antrag ist eine maßstabsgetreue Plandarstellur	ng sämtlicher für die verkehrsfremde		
Verwendung geplanter Einrichtungen in 2-facher Aus			
Vereinsregisterauszug und die Vereinsstatuten beizu			
Standsicherheitsnachweise zu erbringen. Wenn Zelt			
ist eine Dokumentation des Herstellers beizulegen, a	ius welcher ersichtlich ist bis zu welcher		
Windstärke die Zelteinrichtungen verwendet werden	dürfen und auf welche Weise die		
Sicherung zu erfolgen hat. Bei der Verwendung von	Flüssiggasanlagen ist eine gültige		
Bescheinigung einer zur Überprüfung von Gasanlage	en befugten Person/Firma beilzulegen,		
aus welcher hervorgeht, dass die Anlage den hierfür	geltenden Vorschriften entspricht und		
die Dichtheit gegeben ist.			
Diocom Antrog liogon hoi			
Diesem Antrag liegen bei			
Planliche Darstellung in 2-facher Ausfertigung			
Vereinsstatuten			
Vereinsregisterauszug			
Statisches Gutachten/TüV-Gutachten			
Dokumentation des Herstellers			
Bescheinigung einer zur Überprüfung von Gasanlagen befugten Person/Firma			
sonstige Bescheinigung/Attest			
L			
Ort, Datum Unterschrift			
On, Datam UniterSchillt			

Hinweis: Sie können diesen Antrag persönlich, per Post, per Fax oder per E-Mail einbringen. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Informationsblatt

Benützung von Straßen zu verkehrsfremden Zwecken

Grundsätzlich sind Straßen und Verkehrsflächen für den Straßenverkehr, worunter auch der Fußgängerverkehr begriffen ist, vorgesehen. Für die Benützung von Straßen zu anderen Zwecken (z.B. für Werbungen, Informationskampagnen, Veranstaltungen, Gastgärten, Straßenaktionen/Straßenfeste, Präsentationen, Verkaufsaktivitäten) ist eine Bewilligung erforderlich.

Die Voraussetzungen gem. § 82 der Straßenverkehrsordnung für die Erteilung einer solchen Bewilligung sind

- Die Sicherheit, Leichtigkeit oder Flüssigkeit des Verkehrs auch des Fußgängerverkehrs –
 darf durch diese Straßenbenützung nicht wesentlich beeinträchtigt werden.
- Durch diese Straßenbenützung darf eine über das an diesem Ort gewöhnliche Maß hinausgehende Lärmentwicklung nicht zu erwarten sein.

Eingabe bei der Behörde

- Für Werbungen, Informationskampagnen, Verkaufsstände und Gastgärten: mindestens 4 Wochen vor dem geplanten Termin
- Für Veranstaltungen nach dem Veranstaltungsgesetz mindestens 8 Wochen vor dem Veranstaltungstermin

Gebühren

- Eingabegebühr: Euro 14,30
- Beilage pro Bogen: Euro 3,90, h
 öchstens: Euro 21,80
- Gebühr für eine Niederschrift: Euro 14,30
- Kommissionsgebühren (wenn ein Lokalaugenschein oder eine Verhandlung vor Ort erforderlich ist): Pro angefangener halber Stunde für jedes Organ: Euro 16,50

Verwaltungsabgaben

- für die Aufstellung von Verkaufseinrichtungen: Euro 8,50 je m² der in Anspruch genommenen Fläche, höchstens jedoch Euro 278,70
- für den Betrieb eines Gastgartens: Euro 51,60 Grundbetrag zuzüglich Euro 2,20 je m² der in Anspruch genommenen Fläche, höchstens jedoch Euro 278,70
- für sonstige Zwecke je Standort: pro Tag Euro 14,70, höchstens jedoch 278,70 Euro

Neben den öffentlich-rechtlichen Gebühren und Abgaben kann auch die Vorschreibung eines privatrechtlichen Entgeltes für die Sondernutzung der öffentlichen Verkehrsfläche erfolgen. Informationen dazu erhalten Sie unter <u>Liegenschaften.</u>

Bei Veranstaltungen nach dem Veranstaltungsgesetz ist zudem eine Veranstaltungsanzeige einzubringen.